



Sammlung Theaterzettel

Die Hochzeit des Figaro oder Der tolle Tag

Mozart, Wolfgang Amadeus

1912-10-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater Mannheim



Theater Mannheim

36

Sonntag, 6. Oktober 1912 / 8. Vorstellung im Abonnement D

Zweihundertste Aufführung

Die Hochzeit des Figaro (Der tolle Tag)

Komische Oper in vier Akten (5 Bildern) von Mozart / Dichtung von Lorenzo da Ponte,
nach Beaumarchais bearbeitet von Gustav Mahler; Text der Recitative von Max Kalbeck
Gesamtleitung: Artur Bodanzky / Regie: Eugen Gebrath

Personen:

Graf Almaviva	Joachim Kromer
Gräfin Rosine, seine Gemahlin	Lisbeth Ulbrig
Susanne, Kammerjungfer der Gräfin	Rose Kleinert
Figaro, Kammerdiener des Grafen	Wilhelm Fenten
Basilio, Musikmeister	Max Felmy
Bartolo, Arzt	Karl Marx
Marzelline, Ausgeberin	Betty Kofler
Cherubin, Page des Grafen	Margarete Beling-Schäfer
Antonio, Gärtner	Hugo Voisin
Bärbel, dessen Tochter	Soby Ruf
Don Curzio, Friedensrichter	Friedrich Bartling
Gerichtschreiber	Alfred Landory
Gerichtsdienner	Karl Zöllner
Erstes Bauernmädchen	Luisa Striebe
Zweites Bauernmädchen	Therese Weidmann

Bauern, Bauernmädchen, Diener

Ort der Handlung: Im Schlosse des Grafen Almaviva in der Nähe von Sevilla
Die Zeitdauer der Handlung umfaßt einen Tag

Kasseneröffnung 6 Uhr

Anfang 6¹/₂ Uhr

Ende 9³/₄ Uhr

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Textbücher sind an der Kasse für 80 Pfennig zu haben

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Beurlaubt: Julie Sanden.

Hohe Preise

Numerierte Plätze:	Numerierte Plätze:
I. Rang	III. Rang:
Mitte, 1. Reihe Mk. 10.—	Mitte, 1. Reihe Mk. 3.50
Mitte, 2. Reihe „ 9.—	Mitte, 2. und 3. Reihe „ 3.—
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe „ 7.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Proszeniumsloge) „ 2.50
Parterre-Loge, 1. Reihe „ 7.—	IV. Rang:
Parterre-Loge, 2. Reihe „ 6.—	Mitte „ 1.50
Sperretheater im Parkett „ 5.50	Seite „ 0.70
II. Rang:	Nicht numerierte Plätze:
Seite, 1. Reihe „ 4.50	Stehplätze im Parkett „ 3.50
Seite, 2. Reihe „ 4.—	Parterre „ 2.50

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenspielfplan angefügten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betreffenden Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier — Billette mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperretheater an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, Heidelberg, Hauptstraße 73; Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater:

Montag,	7. Oktober	(C 10, kleine Preise)	Der Kaufmann von Venedig	Anfang 7 ¹ / ₂ Uhr
Dienstag,	8. Oktober	(Volksvorstellung)	Der Revisor	Anfang 8 Uhr
Mittwoch,	9. Oktober	(B 10, kleine Preise)	Der einstudierte Emile	Anfang 7 ¹ / ₂ Uhr